

Männerriege Engstringen (MRE): Interview mit Obmann Charles Egli

Ungeschriebene Gesetze lassen gewählte Politiker in aller Regel nach Ablauf von 100 Amtstagen vor die Medien treten und über ihre ersten Erfolge berichten. Unternehmensführer wiederum drängen dann in die Öffentlichkeit, wenn sie über börsenrelevante Ereignisse berichten dürfen (müssen). Und wie sieht es bei Vereinspräsidenten aus, die sich gewohnt sind, zeitaufwendige Arbeiten zugunsten einer breiten Öffentlichkeit im Stillen und unspektakulär zu verrichten? Vorstandsmitglied Urs Schmid hat den MRE-Obmann anfangs Januar zu einem Gespräch aufgefordert und – als Freizeit-Talkmeister – die Einleitung von einer berühmten Montagnachtsendung von SRF1 übernommen:

Charles Egli, wer bist du? Ich bin ein stark verwurzelter Engstringer und von Kind an gewohnt, in Vereinen Mitglied zu sein. Beteiligt man sich am Vereinsleben kommt früher oder später der Moment, wo man aktiv mitgestalten will. So war ich – was die Turnerei betrifft – im Turnverein Engstringen 13 Jahre Oberturner und 3 Jahre Präsident. 23 Jahre präsierte ich die Jugend-Kommission und während 25 Jahren leitete ich die Jugendriege. Nach einer bewusst eingelegten Pause ohne Leitungsfunktionen trat ich mit viel Freude in die MRE ein mit der festen Absicht, als einfaches Mitglied den Turnbetrieb und die Kameradschaft zu geniessen.

Welche Gründe haben dich vor einem Jahr bewegt, das Obmannamt der MRE anzutreten? Bereits vor einigen Jahren fragte mich der damalige Obmann an, ob ich Interesse an seiner Nachfolge hätte, was ich dankend ablehnte. Nach dem Rücktritt des Obmanns liess ich mich getreu nach meinem Lebensmotto „aktiv und kein Mitläufer zu sein“ in den Vorstand wählen, fand Gefallen an Kollegen und Aufgaben und stimmte ein Jahr später einer Wahl zu.

Welches waren die Höhepunkte im vergangenen Vereinsjahr? Als Höhepunkte empfand ich die mir gegenüber von Mitgliedern geäusserte Anerkennung und Dankbarkeit für die geleisteten Arbeiten. Bereit zu sein, wenn Mitglieder familiäre Schicksalsschläge verarbeiten müssen und sie spüren lassen, dass sie sich in der MRE getragen fühlen, gibt mir ganz einfach ein gutes Gefühl. Ebenso freut mich natürlich, mit meiner nicht polarisierenden Art einen Beitrag zur guten Stimmung in der MRE zu leisten.

Gab es auch Enttäuschungen? Eigentlich nicht. Und wenn einmal dunkle Wolken auftraten, bereinigte ich die Differenzen in einem persönlichen Gespräch. Dabei kommt mir bestimmt zugute, dass ich meistens ruhig bleibe und auch bei unterschiedlichster Auffassung nie die Achtung vor den Menschen verliere.

Die Mitglieder der MRE repräsentieren mehrere Altersgenerationen. Bringst du alle Interessen unter einen Hut und wenn ja, mit welchen Mitteln/Massnahmen oder stecken gar Tricks dahinter? Mit Zauberei hat dies überhaupt nichts zu tun. Neue, jüngere Mitglieder für die Erhaltung oder den Wiederaufbau der Fitness zu begeistern, weiterhin in ein gutes Leiterteam zu investieren, welches für ein abwechslungsreiches Turnprogramm besorgt ist und mit unterschiedlichen Zusatzanlässen wie Jassturnier, Wanderwoche oder Mitwirkung als Helfer an anderen Veranstaltungen die Kameradschaft zu pflegen, sind wohl die wesentlichsten Erfolgsrezepte für das tolle Zusammenwirken mehrerer Generationen.

Die MRE feiert dieses Jahr ihren 70. Geburtstag. Sind zur Feier besondere Anlässe geplant? 70 Jahre ist tatsächlich ein wichtiger Geburtstag. Persönlich möchte ich im Verlaufe dieses Vereinsjahres für alle unsere Mitglieder etwas Spezielles organisieren. Details liegen hingegen noch nicht vor.

Obwohl die Weihnachtstage bereits vorbei sind, hast du für das neue Vereinsjahr zwei Wünsche frei. Wie lauten diese? Ich möchte vermehrt Engstringer als Mitglieder für unseren Turnbetrieb gewinnen und das Leitergremium mit weiteren Fachkräften ergänzen. Ein attraktives Turnprogramm ist doch beste Werbung für die MRE (Treffpunkt jeden Donnerstag um 20 Uhr in der Sportanlage Brunewiis; Auskünfte erteilt der Obmann auch gerne telefonisch unter 044 750 11 33).

Besten Dank für dieses Gespräch.

Urs Schmid